

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	08.03.2022	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 / Abschlagszahlung der Stadt Markdorf in Höhe von 80.000 € auf die Defizite der Jahre 2020 und 2021

1. Wirtschaftsplan 2022

Der Aufbau des Wirtschaftsplanes orientiert sich an der Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung und wird um eine Finanz- und Erfolgsplanung sowie einen detaillierten Vorbericht ergänzt.

Wesentliche Eckdaten des Wirtschaftsplanes 2022

Im Januar 2022 wurde eine Pflegesatzverhandlung durchgeführt, bei der im Ergebnis ein um 9,1% gestiegenes Entgelt verhandelt wurde. Die Erhöhung ist mit Wirkung zum 01.02.22 in Kraft getreten und wurde entsprechend in der Kalkulation berücksichtigt.

Die Hochrechnung der Pflegeentgelte berücksichtigt eine tatsächliche Stichtagsbelegung (01.02.2022) mit 38 Plätzen. Zusätzlich wurden im Rahmen der eingestreuten Kurzzeitpflege 0,5 Plätze mit einkalkuliert. Es wird davon ausgegangen, dass die Belegung mit 38,5 Plätzen im gesamten Planjahr durchschnittlich erreicht werden kann.

Erträge aus der Speisenversorgung von externen Einrichtungen orientieren sich an den um coronabedingte Minderungen bereinigte Mengen des Jahres 2021 inklusiv bereits beschlossener/geplanter Preisanpassungen.

Es wird mit einem Ausgleichsbedarf des Spitalfonds Markdorf in Höhe von 80.000 € gerechnet.

Auswirkungen durch die Corona Pandemie

Aufgrund der Corona Pandemie ergaben sich in den beiden Vorjahren vielschichtige Auswirkungen und Einschränkungen, welche sich in den Ansätzen des Wirtschaftsplans widerspiegeln. Für das aktuelle Planjahr wurden keine wesentlichen Sondereffekte aus Erstattungen des „Pflegerettungsschirm“, Minderbelegungen sowie Mehraufwendungen im medizinischen Bereich mehr berücksichtigt.

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Ansätzen sind dem Vorbericht zu entnehmen.

2. Abschlagszahlung in Höhe von 80.000 €

Die Verwaltung ist gerade dabei, die Abschlüsse der Jahre 2020 und 2021 vorzubereiten.

Um die Liquidität des Spitals bis dahin sicherzustellen, sollte durch die Stadt Markdorf eine Abschlagszahlung auf die Defizite der Jahre 2020 und 2021 in Höhe von 80.000 € erfolgen.

Den letzten Zuschuss seitens der Stadt Markdorf in Höhe von 150.000 € wurde am 16.01.2020 an den Spitalfonds überwiesen. Dieser Zuschuss wurde damals für die Ablösung eines Darlehens verwendet.

Beschlussvorschlag

Beschlussfassung über die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2022 für den Spitalfonds Markdorf.

Gemäß §14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes i.V.m. den §§96,97,101 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und des Stiftungsgesetzes Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Stiftungsrat mit Beschluss vom 08.03.2022 den nachstehenden Wirtschaftsplan wie folgt festgestellt:

§1

Der Wirtschaftsplan für den Spitalfonds Markdorf wird festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	3.529.800 €
Aufwendungen	3.529.800 €

Vermögensplan

Einnahmen	208.600 €
Ausgaben	208.600 €
Vorgesehene Kreditaufnahmen	0,00 €
Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €

§2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0,00 €

§3

Der Stellenplan des Spitalfonds Markdorf für das Wirtschaftsjahr 2022 wird festgestellt.

Markdorf, den 08.03.22

Der Gemeinderat als Stiftungsrat und
Stiftungsorgan

Georg Riedmann
Bürgermeister und Vorsitzender des
Stiftungsrates